



**Protokoll der  
77. Generalversammlung des  
Quartiervereins Mariazell vom  
Freitag, 22. März 2024  
im Rest. Time Out Eishalle Sursee**

## **1. Begrüssung**

Karin Fischer begrüsst im Namen des Vorstandes die 100 Anwesenden zur 77. Generalversammlung des Quartiervereins Mariazell Sursee (QVM) und wünscht allen einen guten Appetit.

Nach dem feinen Essen und der herzlichen Gastfreundschaft eröffnet die Präsidentin die GV mit dem Zitat «in einem Verein können Verbindungen entstehen die ein Leben lang halten». Der Vorstand hat bewusst entschieden, diesen Anlass hier mal in einem anderen Teil unseres Vereinsgebietes durchzuführen, da viele Anlässe oft im Spital/Mariazellgebiet stattfinden.

Speziell begrüsst werden die eingeladenen Gäste:

- Sabine Beck, Stadtpräsidentin
- Romeo Venetz, Bauvorsteher & ehemaliger Präsident Quartierverein
- Dr. Stephan Wey, ehemaliger Präsident Quartierverein mit Gattin Monika
- Carlo Piani, Kantonsrat mit Gattin Monika
- Josef Mahnig, leitender Priester, Pastoralraum Region Sursee
- Stefan Gautschi, Revisor / OK Kinderolympiade
- Christina Heinz, Leiterin Wohnhaus Stiftung Brändi
- Markus Tresp, Leiter AWB Sursee mit Gattin Anna
- Marina und Renato Hauser, Spielplatzfreunde Lungholz
- Bruno Arnold, Quartierverein Altstadt
- Thomas Achermann und Bruno Fellmann, Quartierverein Eisenbahn-Vorstadt

Die Präsidentin gratuliert dem Quartierverein Eisenbahn-Vorstadt zum 125 Jahr-Jubiläum und Tom Achermann zu seiner Wahl als neuer Präsident. Schön, werden wir so tatkräftig unterstützt von unserem Nachbars-Quartierverein, herzlichen Dank dafür.

### **Entschuldigt haben sich folgende Gäste:**

- Ehemalige Präsidenten des Quartiervereins Mariazell: Beat Felder, Ivo Muri und Erich zRotz
- Aurel Itin, ehemals Schule und Wohnen Mariazell
- Quartierverein Neufeld und «Ums Chäppeli»
- Walter Mächler, Stiftung Spitalkapelle
- Redaktion Surseer Woche
- Elke Hönekopp, Geschäftsleitung Seeblick Sursee
- Armin Müller, Geschäftsführer Schule und Wohnen Mariazell Sursee

Der Quartierverein Neufeld hat ebenfalls heute Abend Generalversammlung.

Es wird darauf verzichtet, die entschuldigenden Vereinsmitglieder namentlich zu nennen. Interessierte können die Liste nach der GV bei Karin Fischer einsehen.

Das Büro setzt sich heute Abend folgendermassen zusammen:

Vorsitz	Karin Fischer, Präsidentin
Protokoll	Manuela Staffelbach
Stimmzähler	Alois Dober und Barbara Mehr

Einwendungen aus der Versammlung gab es keine und das Büro wurde somit genehmigt.

Der Vorstand verzichtet in Absprache mit den Stimmzählern darauf, die Versammlung eingangs abzuzählen. Sollte es nötig werden, wird dies zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Alle Anwesenden sind auf Nachfrage damit einverstanden.

Für die GV heute Abend haben sich 100 Personen angemeldet. Davon sind 16 Personen Gäste des Vorstandes.

Die Traktandenliste für heute Abend konnte der Einladung entnommen werden. Sie ist auch auf der Leinwand aufgeführt. Gesamterneuerungswahlen von Vorstand und Revisoren haben im letzten Jahr – 2023 – stattgefunden, sie finden alle 2 Jahre statt. Trotzdem wurde ein Traktandum Wahlen publiziert. Es hat niemand Einwendungen zu den Traktanden, die Liste wird stillschweigend angenommen.

## **2. Protokoll der 76. ordentlichen Generalversammlung vom 24. März 2023**

Das Protokoll der GV vom 24. März 2023 wurde von Claudia Broch verfasst, herzlichen Dank. Es war ebenfalls im Anschlagkasten bei der Bushaltestelle Spital publiziert. Das Protokoll wird ohne Einwände mit Handerheben genehmigt.

## **3. Jahresbericht der Präsidentin**

Den Jahresbericht von Karin Fischer, Präsidentin, haben die Quartiersmitglieder im Vorfeld schriftlich erhalten. Wir blicken ergänzend zum schriftlichen Bericht mit Bildern auf die vielen schönen Aktivitäten des Vereinsjahres 2023 zurück.

### *Generalversammlung vom 24. März 2023*

Die letzte Generalversammlung hat am 24. März 2023 im Restaurant Cayenne stattgefunden. Nebst den ordentlichen Traktanden wurde der Vorstand neu besetzt. Wir haben Ai-Yen Cirkvencic im Vorstand willkommen geheissen. Verabschiedet wurden Hebi Dommann und Maria Zihler. Karin Fischer hat das Präsidium offiziell übernommen.

### *Maibummel*

Wir durften am Freitagabend, 5. Mai 2023 eine Stadtführung in unserer wunderschönen Soorser Altstadt geniessen. Die beiden Stadtführer haben den vielen interessierten QuartierbewohnerInnen spannende und historische Geschichten erzählt. Bei einem Glas Wein im Wilden Mann haben wir den gewitterhaften Frühlingsabend ausklingen lassen.

### *Apéro teilete*

Familien, Jugendliche und Quartierbewohnende haben sich am 2. Juni 2023 gegen Abend auf dem Areal des Kindergarten Lungholz getroffen, um gemeinsam Apéro und selber gemachte Köstlichkeiten zu geniessen. Wir durften wunderbare Musik von unserem Vorstandsmitglied, Ai-Yen und einer Bekannten geniessen. Die Idee der «Apéro teilete» durften wir gemeinsam mit den Spielplatzfreunden umsetzen. Dieser Anlass wird schon seit längerer Zeit von ihnen organisiert. Schön, laden wir nun künftig jeweils gemeinsam zu diesem bunten und unkomplizierten Abend ein. Und wichtig ist anzumerken, dass dieser Anlass nicht nur für Familien mit Kindern ist, auch ältere Generationen sind herzlich willkommen.

### *Strandbad Lounge*

Rund 25 QuartierbewohnerInnen haben im Rahmen der Strandbadlounge am Freitagabend, 23. Juni 2023 einen sommerlichen Abend in der Badi genossen. Bei toller Musik, feinem Essen und kühlen Drinks hat man sich auf die bevorstehenden Sommerferien eingestimmt.

### *Gottesdienst, Risottoessen, Kinderolympiade*

Die Präsidentin liest einen Text von Willi Bürgi vor, welcher in der Zeitung erschienen ist:

#### *«Daheim im Quartier»*

*Sonntagmorgen am 10. September im Quartier Mariazell. Kinder zogen mit ihren Eltern dem Mariazell entgegen, wo sie miteinander auf dem Areal der Stiftung Schule und Wohnen Mariazell ihre Geschicklichkeit in pfiffigem Spiel messen würden. Der Quartierverein hatte sie wie auch alle interessierten QuartierbewohnerInnen zum Herbstanlass eingeladen. Erster Treffpunkt war um zehn Uhr der Gottesdienst in der Kapelle, wo der fast schon «quartiereigene» Pfarrer Josef Mahnig eine schlichte Messe las und eine kurze, aber menschenfreundliche Predigt hielt.*

*Anschliessend fand der Apéro auf dem schattenspendenden Schulareal Kinderheim Mariazell statt. Es sind solch kleine Ereignisse, die das Nebeneinander im Quartier zum Miteinander machen, so wie die Kinder in der Geschicklichkeits-Olympiade auf dem Schulhausplatz das Gemeinschaftsspiel trainieren.*

*Dem Vorstand des Quartiervereins und seinen Helfern gilt ein grosses Dankeschön für die Organisation des Kinderplausches wie auch für den Apéro, das feine Risotto plus, die Getränke und das Top-Dessert. Die Gäste aus dem Quartier konnten den Sonntagmittag in einem sorgfältig vorbereiteten Ambiente geniessen.*

Ein herzliches Dankeschön an Willi Bürgi für diesen wunderbaren Text. Wir wollten diesen gerne hier auf diese Art und Weise nochmals würdigen.

Ebenfalls ein Dankeschön geht an das OK Kinderolympiade, welches heute Abend durch Revisor Stefan Gautschi vertreten ist. Sie erhalten ein kleines Dankeschön als Zeichen der Wertschätzung, welches wir ihnen im Anschluss an die GV zukommen lassen.

#### *Quartier-Jass*

Über 60 Jassbegeisterte haben sich am Freitag, 20. Oktober 2023 zum traditionellen Quartierjass im Kafi Geissblatt im Seeblick Sursee getroffen. Den Jass-Wanderpreis hat dieses Jahr Marcel Huber gewonnen, auf dem zweiten Platz ist Annelis Prosl und dritter wurde Cuno Müller. Beim diesjährigen Jassabend haben viele Familien und junge Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohner teilgenommen. Den Teilnehmenden stand eine grosse Auswahl an tollen Preisen zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön gebührt den grosszügigen PreisspenderInnen aus dem Surseer Gewerbe, dem Seeblick Sursee für das Gastrecht sowie allen mitwirkenden Händen.

#### *Vorstandsanlass*

Der Vorstand durfte an einem winterlichen Tag im Dezember einen gemütlichen Vorstandsanlass in Engelberg geniessen. Schön stand für einmal nicht die Vereinsarbeit im Vordergrund, sondern der persönliche Austausch. Dies auch mit unseren Partnerinnen und Partnern, ohne deren Unterstützung unser Engagement nicht möglich wäre.

#### *Adventsapéro 13. Dezember 2023*

Bewohnerinnen und Bewohnern des Brändis und aus dem Quartier haben sich zum gemütlichen Adventsapéro getroffen. Mit warmen Getränken, feinen Würsten, würzigen Käseschnitten und passender Musik hat man sich auf das Jahresende eingestimmt. Der Vorstand und das Team vom Brändi leisten jeweils starke Unterstützung. Dies in Form von selbst gebackenem Kuchen, zum Teil auch von Quartierbewohnern, am Grill sowie mit der Arbeit hinter dem Buffet. Herzlichen Dank an alle.

Wir danken Christina Heinz, Leiterin Wohnhaus Sursee und ihrem Team auf diesem Weg von ganzem Herzen für die freundschaftliche und wohlwollende Zusammenarbeit, welche wir als nicht selbstverständlich erachten.

#### *Brändiball*

Dieses Jahr sind wir am Freitag, 26. Januar 2024 mit dem Traumschiff durch den fasnächtlichen und farbenfrohen Abend im Brändi gereist. Kapitäne, MatrosInnen, Walfrische und Delphine haben getanzt und gelacht. Es war ein schöner Abend, welcher auf die Fasnachtsferien eingestimmt hat.

#### *Übrige Aktivitäten vom Vereinsjahr 2023 sind gewesen:*

- Bei der Stadt Sursee: Teilnahme an der Vereinskonzferenz (findet gerade nächste Woche wieder statt) sowie am Austausch Stadtrat/Quartiervereine. Dieser Austausch hat Rainer Jacquemai an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2022 angeregt.
- Teilnahme an der GV Gewerbe Region Sursee

- Teilnahme an GV's anderer Quartiervereine
- Kontakte im Zusammenhang mit anderen Projekten und Themen: von der Stadt Sursee, Spielplatzfreunden Lungholz, Stiftung Schule und Wohnen Mariazell, Haus für Pflege und Betreuung Seeblick sowie mit Quartierbewohnenden.

Der Jahresbericht wurde von allen Anwesenden einstimmig angenommen.

Im vergangenen Vereinsjahr haben uns wieder einige geschätzte Vereinsmitglieder verlassen. In Gedenken an sie alle bittet der Vorstand die Versammlung, sich kurz zu erheben. Karin Fischer blendet eine Folie ein und spricht folgendes Zitat:

*Das einzige Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.*

#### **4. Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht**

Für das Traktandum Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht sowie anschließend auch für das Traktandum Budget übergibt Karin Fischer das Wort an Kassier und Vizepräsident Tobias Stocker.

Tobias Stocker begrüsst die Anwesenden. Die Rechnung ist geprägt von vielen schönen Anlässen durch das Jahr. Tobias Stocker stellt die Jahresrechnung vor.

Im letzten Jahr zählte das Quartier 1600 Haushalte. Im Mai 2023 wurden sämtliche Haushalte angeschrieben. Mit 495 Mitgliedern ist ein neuer Rekord erreicht worden. Dies hat auch Auswirkung auf die hohen Mitgliederbeiträge über Fr. 10'035.00. Tobias Stocker verzichtet, auf alle Zahlen einzeln einzugehen. Der Beitrag der Stadt Sursee betrug Fr. 947.00, vielen Dank an Sabine Beck und Romeo Venetz.

Beim Büromaterial und den Drucksachen lagen wir ganze Fr. 700.00 unter dem Budget. Dies Verdanken wir dem Vorstand und der speziellen grossen Unterstützung von Karin Fischer. Zudem konnte das Holz von unserer Bar vom Jubiläumsanlass für Fr. 600.00 verkauft werden.

Erfreulicherweise konnte gegenüber einem budgetierten Verlust von Fr. 1'293.00 ein Gewinn von Fr. 236.00 erzielt werden. Neu verfügt der Quartierverein über ein Vereinsvermögen von Fr. 20'342.75.

Tobias Stocker gibt das Wort weiter an den Revisor Stefan Gautschi. Stefan Gautschi liest den Anwesenden den Revisorenbericht vor und beantragt die Rechnung zu genehmigen sowie den Vorstand zu entlasten. Die Jahresrechnung wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt. Tobias Stocker dankt Stefan Gautschi und Marcel Broch für die Revision und allen für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

## 5. Budget 2024

Tobias Stocker stellt kurz das Budget 2024 kurz vor. Er geht nur auf die wesentlichen Zahlen ein. Die Anlässe werden im gleichen Rahmen budgetiert, wie sie im Jahr 2023 abgeschlossen wurden.

Der Mitgliederbeitrag von Fr. 20.00 bleibt unverändert.

Das Budget und der Mitgliederbeitrag wird einstimmig von der Versammlung genehmigt. Tobi bedankt sich bei allen Anwesenden für das Vertrauen.

Karin bedankt sich bei Tobi für seine riesengrosse Arbeit im Namen des Vorstandes.

## 6. Wahlen

Die Gesamterneuerungswahlen von Vorstand und Revisoren haben im letzten Jahr – 2023 – stattgefunden. Sie finden alle zwei Jahre statt. Dass wir heute trotzdem eine Wahl durchführen, hat folgenden Grund:

Neuwahl Vorstandsmitglied

Es braucht immer wieder Ideen, um Personen für ein Engagement in unserem Verein zu motivieren. Der Vorstand ist ein Teil dieser Institution – es braucht dazu ganz viele Menschen aus unserem Quartier, wo das Leben da freundschaftlich und spannend machen. Auch der Quartierverein Mariazell muss mit der Schwierigkeit umgehen können, Menschen für Freiwilligenarbeit zu motivieren.

Aus ganz persönlicher Sicht kann die Präsidentin sagen, dass Vorstandstätigkeit immer Chancen bietet, Neues zu lernen und in Beruf/Alltag mitzunehmen, andere Beziehungen zu knüpfen, Austausch zu pflegen etc.. Wir sind innerhalb des Vorstands kreativ und unterstützend unterwegs – ich bin der Überzeugung, dass dies ausstrahlt. Letztes Jahr sind mit Maria Zihler und Hebi Dommann zwei Mitglieder aus dem Vorstand ausgetreten. Eine Nachfolge konnte mit Ai-Yen gefunden werden. Schön, konnte eine zweite Persönlichkeit gefunden werden, die bereit ist, sich in der Freiwilligenarbeit zu engagieren. Bei ihm hat es nur ein Telefonanruf gebraucht, spontan aus einer Vorstandssitzung heraus. Und er hat sofort ja gesagt! Was für eine Seltenheit in der heutigen Zeit!

Aber auch er hat einen anspruchsvollen Job, Familie und vieles um die Ohren. Aber das alles hat ihn nicht daran gehindert und spontan zu sagen: Ich bin dabei! Bei ihm hat ein Anruf gereicht! Ich glaube, es gibt nicht mehr viele Menschen auf dieser Welt, die so spontan sind, wenn es um Freiwilligenarbeit geht. Ich heisse damit herzlich willkommen unter uns: Andreas Wolfram.

Bevor die Versammlung das neue Vorstandmitglied wählt, stellt sich Andreas Wolfram den Anwesenden kurz vor. Mit Handerheben und anschliessendem warmen Applaus wird die Wahl bestätigt.

Andreas war schon sehr engagiert und hat an zwei Vorstandssitzungen teilgenommen. Darum wissen wir auch schon so viel übereinander, z.B. dass er gestern Geburtstag hatte. Das ist doch ein Happy Birthday wert! Die Anwesenden singen ein Happy Birthday, anschliessend übergibt die Präsidentin ein kleines Geschenk.

#### Vorstand 2024/2025

- Karin Fischer, Präsidentin
- Tobias Stocker, Vizepräsident/Kassier
- Claudia Broch, Mitglied
- Ai-Yen Cirkvencic, Mitglied
- Dominique Oetjen, Mitglied
- Manuela Staffelbach, Mitglied
- Andreas Wolfram, Mitglied

### 7. Jahresprogramm 2024/2025

Das Jahresprogramm konnte den Unterlagen zur heutigen GV entnommen werden. Gerne macht der Vorstand dazu ein paar ergänzende Erläuterungen:

#### *Maibummel*

Freitag, 3. Mai 2024

18.00 Uhr Besammlung beim Parkplatz Weibel Bahnhofstrasse 42

19.15 Uhr Umtrunk bei Fischer Weine

Anmeldung bis 19.04.2024 oder heute Abend bei Karin

#### *„Apéro teilte“ mit Spielplatzfreunden Lungholz*

Freitag, 7. Juni 2024

17.00 Uhr Spielplatz Lungholz Sursee (nur bei guter Witterung)

Wird auf der Homepage publiziert, ob es stattfindet oder nicht [www.qv-mariazell.ch](http://www.qv-mariazell.ch).

Keine Anmeldung erforderlich / Teilnahme auf eigene Kosten

#### *Feierabendbier in der Strandbad Lounge Sursee*

Freitag, 28. Juni 2023

18.30 Uhr Strandbad Sursee, nur bei guter Witterung siehe [www.sursee.ch](http://www.sursee.ch).

Keine Anmeldung erforderlich / Teilnahme auf eigene Kosten

#### *Gottesdienst, Risottoplausch, Kinderolympiade*

Sonntag, 8. September 2024

10.00 Uhr Gottesdienst Kapelle Mariazell

11.45 Uhr Risottoplausch

ca. 12.30 – 16.00 Uhr Kinderolympiade (nur bei guter Witterung). Details werden rechtzeitig kommuniziert. Danke der Schule und Wohnen Mariazell für die Unterstützung.

Dass wir wieder ein Olympisches Komitee haben, welches die Kinderolympiade durchführt, freut den Vorstand sehr. Vielen Dank an den Federführenden, Marcel Broch.

*Quartierjass im Seeblick*

Freitag, 18. Oktober 2024

18.45 Uhr Nachtessen

19.30 Uhr Beginn Jassabend

Details werden rechtzeitig kommuniziert. Danke dem Seeblick für die Unterstützung.

*Adventsapéro*

Donnerstag, 12. Dezember 2024

18.00 Uhr Innenhof Wohnhaus AWB Münsterstrasse

Keine Anmeldung erforderlich/der Quartierverein lädt herzlich ein. Danke dem Brändi für die gemeinsame Organisation.

*Brändiball (Fasnacht Quartier Mariazell)*

Freitag, 14. Februar 2025

18.00 Uhr Restaurant Cayenne AWB Münsterstrasse

Keine Anmeldung erforderlich/der Quartierverein lädt herzlich ein.

*78. Generalversammlung*

Freitag, 28. März 2025

19.00 Uhr Türöffnung und Empfang Restaurant Cayenne, Münsterstrasse

19.30 Uhr Nachtessen

20.30 Uhr Generalversammlung

Details werden rechtzeitig kommuniziert. Wie bereits letztes Jahr angekündigt, wechseln wir als GV-Lokal zwischen Cayenne im Brändi sowie Timeout in der Eishalle.

*Weitere Aktivitäten im neuen Vereinsjahr*

Die Statuten werden überarbeitet, optisch ist dies bereits passiert. Sie waren aus dem Jahr 1947 und daher kaum mehr leserlich und sind jetzt neu aufgesetzt auf unserer Website. Inhaltlich wurde noch nichts geändert, es besteht kein Zeitdruck für die Überarbeitung. Ziel ist es, voraussichtlich an der GV vom März 2025 über die neuen Statuten abstimmen zu lassen.

In den vergangenen Wochen hat sich der Vorstand für die administrativen Belange des Vereins neu organisiert. Die bisherige Software wurde durch eine neue Lösung ersetzt. Sie soll uns unterstützen, die Adressverwaltung und Buchhaltung zeitgemäss und übersichtlich zu führen. Mit dem neuen Programm müssen wir jetzt noch Erfahrungen sammeln.

Aufgrund der neuen Software sind wir daran, auch eine neue Website zu erstellen. Wir freuen uns, auch dann umgehend zu informieren, wenn wir Live gehen.

*Austausch mit anderen Quartiervereinen und Stadt:*

Die Quartiervereine werden sich im Frühjahr zusammensetzen und gemeinsame Themen diskutieren. Wenn es solche gibt, ist die Stadt bereit, wieder einen Austausch zu organisieren.

Teilnahmen an der Vereinskonzferenz Stadt Sursee, an den Generalversammlungen anderer Quartiervereine und Teilnahme an der GV Gewerbe Region Sursee.



## 8. Anträge

Bei Karin Fischer sind bis zum 15. März 2024 keine Anträge eingegangen.

## 9. Verschiedenes

Die SOORSidee ist das partizipative Budget der Stadt Sursee. Damit werden kleinere Projekte ermöglicht, die das gesellschaftliche Zusammenleben stärken – nach dem Grundsatz von der Bevölkerung für die Bevölkerung. Insgesamt stehen 20'000 Franken für Projekte zur Verfügung. Ideen können bis am 30. April 2024 eingereicht werden direkt unter Stadt Sursee / E-Mitwirkung ([sursee-forum.ch](http://sursee-forum.ch)) oder kontaktieren Sie uns. Der Vorstand ist gerne bereit, entsprechende Unterstützung zu leisten.

Der Vorstand hat an seiner letzten Sitzung ein Brainstorming gemacht und überlegt, was einen Mehrwert für unser Quartier ergeben könnte. Wir sind daran, eine Idee auszuarbeiten und ebenfalls eine Idee einzureichen. Wir informieren zu gegebenem Zeitpunkt.

Ebenso hat uns die Stiftung Brändi kontaktiert. Sie möchten gerne eine Idee einreichen, die das Zusammenleben in unserem Quartier stärkt. Zwischen den Menschen, die bei ihnen zu Hause sind sowie den Quartierbewohnenden. Wir werden uns an der nächsten Vorstandssitzung austauschen und möglicherweise auch eine gemeinsame Idee einreichen.

Was uns ebenfalls sehr freut, Edi Frei, Bewohner Spitalstrasse hat uns kontaktiert in Sachen SOORSidee. Edi Frei möchte selber zu der Versammlung sprechen: Es geht um ein Gesellschaftsspiel, namens Pétanque. Es wird mit schweren Metallkugeln in einer Bahn gespielt. Die kann er direkt vor seinem Wohnblock in der Spitalstrasse beim Kindergarten Lungholz spielen. Er ist überzeugt, dass sich viele ältere Leute im Lungholz treffen würden, wenn es eine offizielle Pétanque-Bahn gäbe. Er hat eine Eingabe bei der Stadt Sursee für sein Projekt gemacht. Auch die Baugenossenschaft würde sich mit einem Beitrag von Fr. 1'500.00 an der Pétanque-Bahn beteiligen. Er bittet bei der Versammlung um Unterstützung für seine SOORSidee.

Weiter möchte auch Marina Huser von den Spielplatzfreunden Lungholz ihre SOORSidee der Versammlung vorstellen. Marina begrüsst alle Anwesenden. Sie stellt die Spielplatzfreunde als eine Interessengemeinschaft vor. Sie hatten Angst, dass dieser öffentliche Raum beim Kindergarten Lungholz wegkommt und kämpften um den Erhalt. Sie haben angefangen, einfache und gesellige Anlässe zu gestalten und durchzuführen, um zu zeigen, wie wichtig dieser Lungholzspielplatz ist. Sie freuen sich über die Zusammenarbeit mit dem Quartierverein an der Apéro Teilete. Sie stellt ihre verschiedenen Anlässe kurz vor. Die Spielplatzfreunde würden es auch schön finden, wenn sich alle Generationen auf dem Spielplatz treffen – nicht nur Kinder. Ihre SOORSidee ist, dass es Bänkli oder Liegen gibt, d.h. Sitzgelegenheiten für alle Leute. Sie steht gerne für Fragen zur Verfügung.

Sabine Beck, Stadtpräsidentin meldet sich zu Wort. Auch sie begrüsst die Anwesenden mit den Worten: Zuhause ist wo das Herz eine Heimat findet. Sie ist begeistert von unserem grossen Quartiervereinsangebot und dankt den Vorstandsmitgliedern. Der Stadtrat schätzt die Arbeit der verschiedenen Vereine. Sie erwähnt ebenfalls kurz die bevorstehende Abstimmung betreffend Stadtparlament und zeigt die ablehnende Haltung des Stadtrats auf. Sabine Beck informiert uns, dass die Stadt gerne die Kaffeerunde für die Versammlung übernimmt. Die Stadtpräsidentin übergibt jedem Vorstandsmitglied ein kleines Präsent und verdankt die Vorstandsarbeit.

Jules Zehnder hat eine Bitte an den Stadtrat, Romeo Venetz. Er betont, dass die Autokolonne auf der Sonnhaldenstrasse, vom Spital Richtung Blinklicht beim Abendverkehr vor allem extrem lang ist. Er möchte gerne, dass die Grünphase länger eingestellt wird, damit mindestens 6 Auto statt nur 3 durchfahren können. Romeo hat mit der Frage gerechnet, er weiss, dass dies alle beschäftigt. Es gibt verschiedene Baustellen in Sursee und er bittet um Verständnis. Man versuche alle Baustellen so gut wie möglich zu koordinieren. Aus der Stadt raus, steht man im Stau, das ist ihm auch schon aufgefallen. Man hat Bedenken, dass es noch mehr Autos über das Mariazell gibt, wenn die Ampel besser eingestellt wird. Nach Abschluss der Baustelle in der Kurve beim Restaurant Schweizerheim und vor Beginn der neuen Baustelle soll der obere Graben geöffnet werden in einer nächsten Phase. Das Problem ist erkannt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen mehr.

Karin Fischer richtet ein grosses Dankeschön an:

Die Vorstandskolleginnen und Kollegen – Freiwilligenarbeit bedeutet Aufwand und Engagement. Bringt aber auch viele wunderbare Gemeinschaftserlebnisse und Möglichkeiten des Austausches. Danke vöu Mou für üches Dosi.

An die Revisoren für ihre wertvolle Arbeit.

An das ehemalige Vorstandsmitglied Hebi Dommann, welcher für uns eine Zeit lang noch die Webseite betreut hat. Heute Abend aber leider nicht anwesend sein kann.

An Vereinsmitglied Irene Emmenegger, wo sich an der letzten Gv spontan gemeldet hat, uns beim Verteilen von Quartiervereins-Post zu unterstützen. Sie hat für uns Postbotin gespielt und uns damit wertvoll unterstützt. Wir danken mit einem Blumenstrauss.

Aurel Itin, welcher jahrelang unsere Anlässe in der Schule und Wohnen Mariazell gemanagt hat und jetzt eine andre berufliche Herausforderung angenommen hat. Gerade bei der Chilbi im Rahmen des Vereinsjubiläums ist Aurel massgebend beteiligt gewesen. Leider kann er heute nicht anwesend sein. Wir werden ihn noch persönlich Verdanken und ein kleines Präsent des Quartiervereins zukommen lassen.

Dem Timeout – für die Gastfreundschaft heute Abend. Das ist ein Applaus wert.

Stiftung Brändi – Wohnhaus Sursee – für die konstruktive Zusammenarbeit.

Schule und Wohnen Mariazell – für das Gastrecht an vielen Anlässen.

Seeblick – Haus für Pflege und Betreuung.

Stadt Sursee – für die finanzielle, ideelle Unterstützung sowie die Kaffeerrunde.

An die Generalversammlung für die heutige Mitwirkung und Geduld.

Da niemand mehr einen Input hat, schliesst Karin Fischer die 77. GV um 21.45 Uhr mit folgendem Zitat von Willy Bürgi:

*«Es sind solch kleine Ereignisse, die das Nebeneinander im Quartier zum Miteinander machen».*

Die Protokollführerin: Manuela Staffelbach

Sursee, 22. März 2024